



## Datenblatt zur Wohnanlage der Bayerischen Versorgungskammer in

### München-Fürstenried

<b>Lage:</b>	Appenzeller Str. 94 - 122 Appenzeller Str. 95 - 101 Appenzeller Str. 107 - 113 Appenzeller Str. 115 - 129 Appenzeller Str. 131 - 137 Bellinzoneastr. 1 - 7 Bellinzoneastr. 2 - 10 Bellinzoneastr. 12, 16 - 22, 26 - 30 Graubündener Str. 107 Forst-Kasten-Allee 121 - 123 Forst-Kasten-Allee 125 - 131 Zuger Str. 9
<b>Wohnungseinheiten:</b>	1.486
<b>Gebäudeanzahl:</b>	56
<b>Baujahre:</b>	1968 - 1972
<b>Einwohner:</b>	ca. 3.600
<b>Wohnfläche:</b>	ca. 97.400 qm
<b>Grundstücksfläche:</b>	135.338 qm
<b>GFZ:</b>	0,93



**Grundeigentümer:** Fünf Versorgungswerke, verwaltet durch die Bayerische Versorgungskammer:

Bayerische Ärzteversorgung

Bayerische Apothekerversorgung

Versorgungsanstalt der deutschen Bühnen

Versorgungsanstalt der deutschen Kulturorchester

Zusatzversorgungskasse der bayerischen Gemeinden

**Auftrag der Versorgungsanstalten:**

Als Treuhänderin der Altersversorgung von rund zwei Millionen Versicherten und Versorgungsempfängern arbeitet die Bayerische Versorgungskammer ohne eigene Gewinnerzielungsabsicht. Sie ist eine Oberbehörde im Ressort des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Bau und Verkehr. Die Mietwohnungen sind zentraler Bestandteil der gesamten Kapitalanlage der Bayerischen Versorgungskammer und ihrer insgesamt zwölf Versorgungswerke. Zu diesen zählen z. B. die BVK Zusatzversorgung, die die betriebliche Altersvorsorge für die Angestellten im öffentlichen Dienst in Bayern sicherstellt, berufsständische Versorgungswerke für Architekten, Bauingenieure, Ärzte oder Apotheker oder die bundesweit tätigen Versorgungsanstalten für Bühnenkünstler an deutschen Bühnen. Für ihre Mieterinnen und Mieter ist die Bayerische Versorgungskammer als langfristiger Investor in Mietwohnraum ein verlässlicher und erfahrener Partner. Dies wird an der Wohnanlage in Fürstenried West deutlich, die seit der Errichtung 1968 im Besitz der Bayerischen Versorgungskammer ist.